

<b>1. Einleitung</b>	<b>5</b>
<b>2. (Post-)Strukturalismus, Intermedialität und Aspekte des Performativen</b>	<b>14</b>
2.1. Strukturalismus und die schleichende Dezentralisierung des Subjekts	15
2.2. Strukturalismus und Drama	18
2.3. Vom Strukturalismus zum Poststrukturalismus	21
<b>3. Poststrukturalismus und Dekonstruktion</b>	<b>24</b>
3.1. Dekonstruktion	25
3.2. Différance	27
3.3. Dekonstruktion als ästhetisches Verfahren	28
3.4. Ästhetik der Dekonstruktion	30
3.5. Dekonstruktion und das postdramatische Theater	32
3.5.1. Postdramatik und die Grenzen der Repräsentation	34
3.5.2. Dekonstruktion und Text	37
<b>Exkurs: Dekonstruktion und Massenmedien</b>	<b>41</b>
3.5.3. Dekonstruktion des Dramas	43
3.5.4. Der postdramatischen Kommunikationsprozess	45
<b>4. Elfriede Jelinek und das postdramatische Theater</b>	<b>48</b>
4.1. Dekonstruktion der Information	49
4.1.1. Non-Hierarchie	53
4.1.2. Parataxis	57
4.1.3. Simultaneität	59
4.1.4. Spiel mit der Dichte der Zeichen/Überfülle	61
4.2. Musikalisierung und visuelle Dramaturgie/Szenographie	64
4.2.1. Musikalisierung	66
4.2.1.1. Musikalisierung als Referenz und Ton	66
4.2.1.2. Vielstimmigkeit	68
4.3. Wärme/Kälte	71
4.4. Körperlichkeit	73
4.4.1. Der Körper im postdramatischen Theater oder der Körper des Anderen	74
4.4.2. Der Körper des Anderen bei Elfriede Jelinek	75
4.5. Konkretes Theater und der Einbruch des Realen	80
4.5.1. Der Einbruch im postdramatischen Theater	83
4.5.2. Elfriede Jelinek und der Einbruch des Realen	84
4.6. Ereignis/Situation	87
<b>5. Der postdramatische Text</b>	<b>89</b>

<b>6. Postdramatik und Massenmedien</b>	<b>93</b>
6.1. (Massen)Medien im postdramatischen Theater	95
6.2. Elfriede Jelinek und Massenmedien	98
6.3. Das Politische am Beispiel Elfriede Jelinek	100
<b>Ausblick: Ethik der Gabe</b>	<b>104</b>
<b>7. Quellen</b>	<b>111</b>